

Die Verbannte Königin Der Hobbit #2

von Thatsüßerwaldfee.

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz54/quiz/1522350855/Die-Verbannte-Koenigin-Der-Hobbit-2>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Kann ein Kuss wirklich so ausschlaggebend für das Schicksal einer Elbenfrau sein? Was passiert dann? Schafft sie es wieder an die Spitze? Und findet sie überhaupt ihre große Liebe wieder? Übt sie Rache aus oder verzeiht sie?

Kapitel 1

Sicht Arnidriel:

Ich ritt ins Auenland auf meinem großen Pegasus namens Dianes. Ich benannte sie nach meiner Schwester (die den gleichen Namen trägt wie meine Schwester). Angekommen an der Tür, mit Gandalfs Zeichen versehen, schickte ich den Pegasus weg. Dann klopfte ich an der Tür und auf machte ein verärgertes Halbling. Ich konnte mich bei dem Anblick fast nicht mehr halten vor Lachen, doch ich riss mich zusammen.

„Grüß Gott, mein kleiner Herr??“ sagte ich freundlich und hinten erblickte ich schon zwei Zwerge. Der eine war Balin und der andere sein Bruder Dwalin, ich kannte sie von früher. Mein Gefühl sagte mir, es sei noch nicht der richtige Zeitpunkt, ihnen zu sagen wer ich wirklich bin., Meine Haare haben sich von blond zu braun geändert, also wer sollte mich schon erkennen?, dachte ich mir, Das einzige, was mich verraten könnte sind meine Augen, sie haben sich nie verändert.?

Daher sagte ich:„, Constanze Auer, zu euren Diensten??“. Darauf meinte Dwalin:„, Grüß Gott meine schöne Dame. Mein Name lautet Dwalin und das ist mein Bruder Balin. Ihr wollt uns doch keineswegs begleiten??“

Darauf antwortete ich dezent geärgert, doch ich ließ es mir nicht anmerken:„, Doch doch, Gandalf meinte ich sollte mitkommen, da ich mich in Mittelerde auskenne wie kein anderer.??“

Sie meinten dennoch, dass die Reise etwas gefährlich für mich werden könnte, aber ich versicherte ihnen, dass ich sehr im kämpfen bin. Balin erzählte mir, er kannte eine Frau, die für ihr Leben gern gekämpft hatte und auch schlau war, zudem war sie sehr schön. Aber ihr Vater verbannte sie. Bei diesen Worten fühlte ich mich geschmeichelt. Er schien mich nicht zu erkennen.

Dann kamen noch zwei junge Zwerge namens Fili und Kili., Die kommen mir irgendwie bekannt vor? dachte ich mir.

„, Rückt die Tische in den Gang, sonst kommen hier nie alle rein??“ wurde geschrien.

Der kleine Hobbit war schon am durchdrehen und schrie:„, Wie viele kommen denn noch??“

Irgendwie tat er mir schon leid, ich meine es kommen einfach so für ihn fremde Zwerge zu Besuch und sie machen in seinem Haus einfach was sie wollen. Dann klopfte es noch einmal. Der Hobbit, der übrigens Bilbo Beutlin hieß, machte die Tür auf und auf einem Ruck fiel ein Pack Zwerge herein. Dahinter stand mit einem wissendem Lächeln Gandalf.

Ich kletterte so gut es ging über den Haufen Zwerge und zog Gandalf etwas auf die Seite. Während die Zwerge sich aufrappelten sagte er:„, Aah Arnidriel, die Perle des Waldlandreiches, die verbannte Königin!??“

„, Ich denke es ist besser wenn wir den Zwergen meine Identität vorerst geheim halten??“

„, Nur wenn du mir sagst, was du in den letzten 70 Jahren gemacht hast??“ forderte er.

„, In Westeros war ich inkognito als Constanze aus dem Haus Auer unterwegs.??“

Er schaute mich wieder mit diesem wissendem Lächeln an, dann sagte der Zauberer doch:„, Ich halte es für besser wenn wir hinein gehen.“

Drinnen saßen schon alle und waren mit dem Essen beschäftigt. Meine Wenigkeit setzte sich dazu aß auch etwas. Ich wurde mit allen möglichen Fragen durchlöchert, wer ich doch sei und was ich wolle, woher ich käme oder ob ich kämpfen könne. Die Zwerge schauten mich mit den komischsten Blicken an, einige waren misstrauisch, andere freundlich und ein paar auch überrascht (warum auch immer). Dann räumten die Zwerge auf und sangen ein komisches Lied, das ich aber auch irgendwie lustig fand. Plötzlich klopfte ein letztes Mal. Gandalf meinte: „Er ist da??“

Bei der Türe kam kein geringerer herein als Thorin Eichenschild. Meine Augen weiteten sich auf einmal, man könnte sagen, es sei eine Schockstarre. Aber nein, nicht wegen eines Schreckens, sondern aus purer Verblüffung. Ich hatte bis jetzt gedacht, er sei bei der Schlacht vor Moria ums Leben gekommen.

Bilbo gab Thorin eine Suppe und dann wurden Sachen besprochen, von denen ich eigentlich nicht sehr viel verstand.

Soo das zweite Kapitel ist daaa: DD

Schreibt mir doch bitte in die Kommentare, ob es spannend ist oder ob euch die Länge passt

Liebe Grüße, eure süße Waldfee <3